

## Protokoll der GF-Sitzung vom 20.03.2013

<p><b>Anwesende:</b> Matthias Zagermann (GF Finanzen), Andreas Spranger (GF Hochschulpolitik), Ullrich Gebler (Geschäftsführer Lehre &amp; Studium), Janin Volkmann (GF Öffentlichkeitsarbeit), Christian Prause (RF Soziales), Johanna Kruner, Markus Henke, Daniela Schmidt, Martin Beyer, Stanislaw Bondarew</p> <p><b>Protokoll:</b> Andreas</p> <p><b>Beginn:</b> 18:35 Uhr</p> <p><b>Ende:</b> Uhr</p>	
Tagesordnungspunkte/ Themen	Verantwortlich
<p>1. <b>Anerkennung Hochschulgruppe Studentenforum Dresden e.V. (ExmaAmt)</b>          Das Exma hat es bisher vergessen die HSG anerkennen zu lassen. Des weiteren erklärt Markus die Tätigkeiten und die Veranstaltungen des Exmaamtes. Für die Werbung des „Meet and Eat“ ist aufgefallen, dass die Gruppe nicht anerkannt ist und damit auch nicht die Werbemöglichkeiten des StuRa nutzen konnte. Die Willensbildung im Verein (e.V.) ist demokratisch, ferner finanziert sich die Gruppe durch ihre eigenen Aktionen. Es steht ferner auf der Agenda des Verein die Gemeinnützigkeit anzustreben. Es wird darauf hingewiesen, dass diese Anerkennung bis zum 31.3.2013 gilt.</p> <p><b>Ohne Gegenrede angenommen</b></p> <p>2. <b>Klärung des Sachverhaltes „Stadtgutstraße“</b>          Martin berichtet, dass er einen anderen Stand zur Stadtgutstraße habe, als ihm die GF bisher erläutert wurde. Matthias stellt ihm noch einmal klar, wie es, wie es schon oft ihm mitgeteilt wurde, so gewesen ist, dass bei der Vorortbegehung am 14.02.2013, das SIB mit Informationen und Bedingungen kam, die dem Rektorat und der Studentenschaft vorher nicht bekannt waren. Martin findet es schön, wenn der Sachverhalt endlich einmal geklärt würde. Matthias meint, dass es auch von Seiten des StuRa eine Klärung gewünscht ist und verliest das Protokoll der GF-Sitzung vom 14.02.2013. Matthias ging bis dato davon aus, dass die Pot&amp;I-Studies dies wissen.</p> <p>3. <b>Anfrage Dezernat 4</b>          Frau Dr. Sauer erfragt, ob der StuRa einer Grillgenehmigung für den 8.6.2013 entgegensteht. Integrale möchte dazu die Fläche des Parkplatzes an der Baracke nutzen. Die GF sieht darin kein Problem.</p>	<p>GF</p> <p>GF</p> <p>GF</p>

**4. Turnusgespräch 25.03.2013**

Matthias schlägt vor, dass das Thema des KOK16 durch die Thematik der Stadtgutstraße ersetzt werde. Joachim schlug des Weiteren das Thema der Strukturgespräche vor. Andreas schlägt vor, dass das Geld (250 K€) zur Verbesserung der Lehre angesprochen werden sollte. Janin möchte eine finanzielle Unterstützung des „festival contre le racisme“. Joachim klärt das dem Rektorat.

GF

**5. FA-e****a) Stanislaw Bondarew**

Stanislaw beantragt 152 Euro für eine Klausurtagung von Integrale für zwei komplette Tage der Arbeit für 10 Personen. Damit sollen die Übernachtungskosten gedeckt werden. Es wurde noch ein anderes Angebot angehängt. Integrale möchte sich in seiner Gesamtheit einmal zusammensetzen und die verschiedenen Bereiche vereinen, dazu soll Wissen ausgetauscht und Interdisziplinarität geübt werden. Auch die Projekte sollen verbesserte werden, bspw. der Dies, das Studium Generale u.v.m. Matthias weist darauf hin, dass der FA eigentlich im Plenum des StuRa behandelt werden muss und er die Dringlichkeit nicht sieht. Stanislaw meint, dass die Klausurtagung Anfang April stattfinden soll und die Reservierungsbestätigung für dieses bestimmte Angebot zeitnah erfolgen sollte, um es so günstig wahrgenommen werden zu können. Matthias merkt an, dass der FA unvollständig ist, und erklärt dies sowie die eigenen Erfahrungen aus offenen Häusern Stanislaw. Zudem wird angefragt, wie sich über die Zeit der Klausurtagung gepflegt werden soll. Matthias stellt den Änderungsantrag, die Summe auf 192 Euro zu erhöhen, damit auch die Nebenkosten abgedeckt sind. Stanislaw übernimmt diesen Änderungsantrag. Der so geänderte Antrag steht zu Abstimmung.

GF Finanzen

**Ohne Gegenrede angenommen****b) Matthias Zagermann**

Matthias stellt einen FA für die Abschlussveranstaltung der alten und den neuen GF in Höhe von 100 Euro, für Nutzungsgebühren, Verbrauchswaren, Kauttionen sowie alkoholfreie Getränke. Das Grillgut sowie alkoholische Getränke werden von privater Seite gestellt. Diese Veranstaltung soll am 28.3.2013 um 15 Uhr stattfinden. Um eine Grillgenehmigung wird sich Matthias kümmern.

GF

**Ohne Gegenrede angenommen****6. Termin der letzten Sitzung**

Andreas wird am Mittwoch nicht zur GF-Sitzung erscheinen können. Am Mittwoch wird dennoch eine Sitzung der GF stattfinden. Formal wird die letzte Sitzung jedoch am Donnerstag,

den 28.3.2013 stattfinden.

**fünfminütige Pause 19:38-19:54**

**7. Angelegenheit der Fachschaft des IHI**

Der StuRa der TUD verwaltet aufgrund eines fehlenden FSR die Fachschaft.

Janin verlässt den Raum

**GO-Antrag auf Feststellung der Beschlussfähigkeit**

es sind drei GF anwesend, die GF-Sitzung ist weiterhin beschlussfähig

a) Entsendung im Falle der Wahl von Janin Volkmann als GF Ö für die Legislatur 2013/14

es gibt keinen Diskussionsbedarf

**Ohne Gegenrede angenommen**

**Janin betritt den Raum.**

**8. Hans' Fragestunde**

Hans fragt nach der Stellungnahme des StuRa bzgl. der Sachbeschädigung in der Baracke 17 auf der Bayreuther Straße. Hans meint weiterhin, dass der Ton für diesen Sachverhalt zu scharf gewählt war, denn die Baracke stünde ja, laut Aussage des SIB, zum Abriss. Ullrich erklärt die Genese der Stellungnahme, sowie den transparenten Werdegang derer. Matthias verweist darauf, dass wir an Recht und Ordnung gebunden sind, und wir anderer seits entsprechende Aktionen nicht vertreten können.

**9. Sonstiges**

Andreas hat in der letzten Woche noch zwei Termin im Landtag, am Wochenende ist KSS-Sitzung.

Die GF ist froh darüber, dass Janin vom kapitalistischen und imperialistischen Klassenfeind (Florida, USA), heil zurück kam.